



Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 08.06.2026

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP	Vorlage	Inhalt
1		Anerkennung der Tagesordnung
2		Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 27.04.2026
3	KUA/102/2026	Anfrage AfD-Ratsfraktion: Raumvermietung durch Stiftung Kunstpalast, konkret Robert-Schumann-Saal
4	AÖE/024/2026	Umsetzung von 50 Stadtoasen bis 2030
5	AÖE/025/2026	Vierte Anpassung des Friedhofsentwicklungskonzeptes im Bereich des Friedhofs Itter
6	HFA/010/2026	Gründung der Wolfgang Köhne Stiftung
7	HFA/014/2026	Genehmigung einer Dienstreise
8	HFA/016/2026	Entwurf Gesamtabschluss 2023
9	HFA/017/2026	Controllingbericht zur haushalts- und personalwirtschaftlichen Lage nach dem 31.03.2026
10	KUA/023/2026	Deutsche Oper am Rhein - Grundsatzbeschluss zur Umsetzung von Operorganisatorischen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebs am Standort Heinrich-Heine-Allee 16a ab 2026
11	KUA/056/2026	Neue Eintrittspreisstruktur und Öffnungszeiten der städtischen Kulturinstitute
12	KUA/071/2026	Besetzung des Preisgerichts zur Verleihung des Heine-Preises
13	KUA/093/2026	Änderung der Gebührensatzung der städtischen Clara-Schumann-Musikschule
14	SEBD/016/2026	Änderung der Entgeltordnung für die Entleerung, Reinigung und Kontrolle von Fettabscheideranlagen zum Schutz der

öffentlichen Abwasserbeseitigung in der Landeshauptstadt
Düsseldorf - Beschluss -

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Vorlage	Inhalt
1		Anerkennung der Tagesordnung
2		Genehmigung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 27.04.2026
3	HFA/011/2026	Bericht der Stadtkämmerin zur wirtschaftlichen Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften per Ende des 1. Quartals 2026
4	HFA/018/2026	Erwerb einer mittelbaren Beteiligung

Anwesend:

Dr. Stephan Keller	Oberbürgermeister	
Andreas Auler	CDU	
Andreas Hartnigk	CDU	
Josef Hinkel	CDU	
Dirk Angerhausen	CDU	i.V.f. Aletta Mansheim
Angelika Penack-Bielor	CDU	
Dr. Alexander Fils	CDU	
Rolf Tups	CDU	
Mirja Cordes	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Antonia Frey	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Dr. Frank Schulz	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Harald Schwenk	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Anne Hahn	SPD/Volt	i.V.f. Patrick Biermann
Tobias Kühbacher	SPD/Volt	
Dr. Sabrina Proschmann	SPD/Volt	
Fabian Zachel	SPD/Volt	i.V.f. Benjamin Tscholl
Mirko Rohloff	FDP	
Chris Demmer	Die Linke	
Elmar Salinger	AfD	
Marco Vogt	AfD	
Torsten Lemmer	Freie Wähler Tierschutz PARTEI	i.V.f. Eva Dufhues

Entschuldigt:

Aletta Mansheim	CDU
Patrick Biermann	SPD/Volt
Benjamin Tscholl	SPD/Volt
Eva Dufhues	BSW

Weitere Teilnehmende:

Dorothee Schneider	Stadtkämmerin	Dezernat 02
Olaf Wagner	Beigeordneter	Dezernat 04
Jochen Kral	Beigeordneter	Dezernat 05
Burkhard Hintzsche	Stadtdirektor	Dezernat 06
Christian Zaum	Beigeordneter	Dezernat 07
Miriam Koch	Beigeordnete	Dezernat 09
Andrea Freund		Büro 01
Leonard Elsing	Schriftführer	Büro 01
Marcus Hamannt		Büro 01
Corinna Steinmann		Büro 02
Alexander Kranz		Büro 04
Christian van Beek		Amt 20

I. Öffentlicher Teil

Beginn der öffentlichen Sitzung: 15:00 Uhr

1.

Anerkennung der Tagesordnung

Oberbürgermeister Dr. Keller schlägt vor, die Vorlage KUA/023/2026 unter Top 10 aufgrund von bestehendem Anpassungsbedarf in den Rat passieren zu lassen.

Ratsfrau Dr. Proschmann (SPD/Volt) bittet neben dem erwähnten Top auch den Top 11 in den Rat passieren zu lassen.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig anerkannt.

2

Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 27.04.2026

Die Niederschrift wird bei Enthaltung derjenigen, die nicht anwesend waren, einstimmig genehmigt.

3

Anfrage AfD-Ratsfraktion: Raumvermietung durch Stiftung Kunstpalast, konkret Robert-Schumann-Saal

KUA/102/2026

Ratsherr Vogt (AfD) fragt nach, warum im Kunstpalast, keine parteipolitischen Veranstaltungen mehr stattfinden und ob es im Vorfeld der Entscheidung zu Fehlverhalten des CDU Landesverbandes gekommen ist, welcher bis dato Empfänge im Kunstpalast veranstaltet hat.

Die Anfrage sowie die Nachfrage werden von Frau Stadtkämmerin Schneider beantwortet.

4

Umsetzung von 50 Stadtoasen bis 2030

AÖE/024/2026

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat vorlagegemäß zu beschließen:

Beschlussdarstellung:

Der Rat beschließt die Umsetzung von 50 Stadtoasen in dem Zeitraum von 2026 bis 2030 und beauftragt die Verwaltung, die weiteren Planungen im Rahmen der zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Ressourcen vorzunehmen und die erforderlichen Ausführungs- und Finanzierungsbeschlüsse herbeizuführen.

Der Rat beauftragt die Verwaltung darüber hinaus, im Rahmen der fünften Förderrunde des Bundesprogramms „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ im Projektauftrag „KlimaRäume 2026“ für die Stadtoasen der Umsetzungsphasen II bis V eine Projektskizze einzureichen.

Der Ausschuss für öffentliche Einrichtungen, Stadtökologie, Abfallmanagement und Bevölkerungsschutz erhält jährlich eine Übersicht über die geplanten Maßnahmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig JA

5

**Vierte Anpassung des Friedhofsentwicklungskonzeptes im Bereich des Friedhofs Itter
AÖE/025/2026**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat vorlagegemäß zu beschließen:

Beschlussdarstellung:

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die vierte Anpassung des Friedhofsentwicklungskonzeptes im Bereich des Friedhofs Itter zur Sicherstellung islamischer Bestattungen in Düsseldorf.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 (8 CDU, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 SPD/Volt, 1 Die Linke, 1 FDP, 1 Freie Wähler Tierschutz PARTEI)
Nein: 2 (AfD)
Enthaltung: -

6

**Gründung der Wolfgang Köhne Stiftung
HFA/010/2026**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat vorlagegemäß zu beschließen:

Beschlussdarstellung:

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf (LHD) nimmt mit besonderem Dank die von Herrn Wolfgang Köhne angetragene Treuhandenschaft für die unselbstständige „Wolfgang Köhne Stiftung“ an.

Abstimmungsergebnis: einstimmig JA

7

**Genehmigung einer Dienstreise
HFA/014/2026**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vorlage wie folgt:

Beschlussdarstellung:

Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt die Dienstreise für Ratsherrn Jörk Cardeneo zur Teilnahme am Kongress des World Council of United Cities and Local Governments (UCLG) vom 22. - 25. Juni 2026 in Tanger, Marokko.

Die entstehenden Dienstreisekosten in Höhe von ca. 500 Euro werden aus dem Produkt 11.111.15.019 beglichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 (8 CDU, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 SPD/Volt, 1 Die Linke, 1 FDP, 1 Freie Wähler Tierschutz PARTEI)
Nein: 2 (AfD)
Enthaltung: -

**8
Entwurf Gesamtabschluss 2023
HFA/016/2026**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat vorlagegemäß zu beschließen:

Beschlussdarstellung:

Der Entwurf des Gesamtabchlusses der Landeshauptstadt Düsseldorf zum 31. Dezember 2023 inklusive des Gesamtlageberichts wird gemäß § 116 Absatz 7 in Verbindung mit § 95 Absatz 5 sowie § 80 Absatz 1 Gemeindeordnung dem Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf zugeleitet.

Der Rat leitet den Entwurf an den Rechnungsprüfungsausschuss (RPAu) zur Prüfung weiter.

Abstimmungsergebnis: einstimmig JA

**9
Controllingbericht zur haushalts- und personalwirtschaftlichen Lage nach dem
31.03.2026
HFA/017/2026**

Ratsherr Tups (CDU) bittet die Stadtkämmerin, die wesentlichen Inhalte des Controllingberichts zu erläutern.

Ratsherr Rohloff (FDP) erkundigt sich, ob die Verwaltung angesichts des ausgewiesenen Defizits bereits Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen habe.

Frau Stadtkämmerin Schneider stellt die Ergebnisse des Controllingberichts vor. Zu Beginn bestätigt sie die Einschätzung von Rats Herrn Rohloff, dass im ersten Quartal eine Verschlechterung der Plan-Ist-Abweichung in Höhe von 56,7 Mio. Euro zu verzeichnen sei. Zugleich betont sie aber auch, dass größere Plan-Ist-Abweichungen zu diesem frühen Zeitpunkt des Haushaltsjahres noch keinen Anlass zu besonderer Besorgnis gäben.

Weiter führt sie aus, dass die aktuellen Verschlechterungen insbesondere auf Entwicklungen in den Bereichen Zuwendungen, allgemeine Umlagen sowie sonstige ordentliche Erträge zurückzuführen seien.

Hinsichtlich der Gewerbesteuer zeigt sich Frau Stadtkämmerin Schneider zuversichtlich, dass der geplante Jahresansatz erreicht werden könne. Die Verwaltung wirke den negativen Entwicklungen mit einer Reihe personalwirtschaftlicher Maßnahmen sowie weiteren Konsolidierungsmaßnahmen entgegen, um im Jahresverlauf ein verbessertes Ergebnis zu erzielen.

Darüber hinaus geht Frau Stadtkämmerin Schneider auf weitere Handlungsfelder sowie einzelne Bestandteile des Controllingberichts ein.

Ratsherr Rohloff (FDP) fragt anschließend, inwieweit es angesichts des Haushaltsvolumens und der aktuellen finanziellen Lage sinnvoll sei, für die kommenden Jahre einen Doppelhaushalt zu verabschieden.

Frau Stadtkämmerin Schneider entgegnet, dass ein Doppelhaushalt vor allem eine langfristige Planungssicherheit biete, insbesondere für diejenigen, die Leistungen aus dem Haushalt beziehen. Zudem weist sie darauf hin, dass hinsichtlich des Controllings und der Aufsicht durch die Bezirksregierung keine wesentlichen Unterschiede zwischen einem Doppelhaushalt und einem Einzelhaushalt bestünden.

Herr Oberbürgermeister Dr. Keller weist darauf hin, dass die im Controllingbericht dargestellten Entwicklungen im Wesentlichen den Verläufen der vergangenen Jahre entsprächen und derzeit keine außergewöhnlichen oder dramatischen Veränderungen erkennbar seien.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

10

**Deutsche Oper am Rhein - Grundsatzbeschluss zur Umsetzung von
Operorganisatorischen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebs am
Standort Heinrich-Heine-Allee 16a ab 2026**

KUA/023/2026

Der Haupt- und Finanzausschuss lässt die Vorlage in den Rat passieren.

11

Neue Eintrittspreisstruktur und Öffnungszeiten der städtischen Kulturinstitute

KUA/056/2026

Der Haupt- und Finanzausschuss lässt die Vorlage in den Rat passieren.

12

Besetzung des Preisgerichts zur Verleihung des Heine-Preises

KUA/071/2026

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat vorlagegemäß zu beschließen:

Beschlussdarstellung:

1. Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf wählt gemäß § 5 Ziffer 2. der beigefügten Bestimmungen über die Verleihung des Heine-Preises der Landeshauptstadt Düsseldorf die folgenden Vertreter*innen der im Kulturausschuss vertretenen Fraktionen in das Preisgericht des Heine-Preises:

- 1).....
- 2).....
- 3).....
- 4).....
- 5).....
- 6).....

2. Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf wählt gemäß § 5 Ziffer 7. der beigefügten Bestimmungen über die Verleihung des Heine-Preises der Landeshauptstadt Düsseldorf folgende Personen als Fachjuror*innen in das Preisgericht des Heine-Preises:

- 1) Dr. Sabine Bierwirth
- 2) Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken
- 3) Jo Lendle
- 4) Dr. Werner Heegewaldt (neues Mitglied des Preisgerichts)
- 5) Andreas Karlaganis (neues Mitglied des Preisgerichts)
- 6) Dr. Gesa Steinbrink (neues Mitglied des Preisgerichts)

Abstimmungsergebnis:

Ja: 20 (8 CDU, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 SPD/Volt, 2 AfD, 1 Die Linke, 1 FDP)
Nein: 1 (Freie Wähler Tierschutz PARTEI)
Enthaltung: -

13

**Änderung der Gebührensatzung der städtischen Clara-Schumann-Musikschule
KUA/093/2026**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat vorlagegemäß zu beschließen:

Beschlussdarstellung:

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Städtische Clara-Schumann-Musikschule der Landeshauptstadt Düsseldorf mit Wirkung zum 01.08.2026.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 (8 CDU, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 SPD/Volt, 2 AfD, 1 FDP)
Nein: 2 (1 Die Linke, 1 Freie Wähler Tierschutz PARTEI)
Enthaltung: -

14

**Änderung der Entgeltordnung für die Entleerung, Reinigung und Kontrolle von Fettabscheideranlagen zum Schutz der öffentlichen Abwasserbeseitigung in der Landeshauptstadt Düsseldorf - Beschluss -
SEBD/016/2026**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat vorlagegemäß zu beschließen:

Beschlussdarstellung:

1. Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf nimmt die Kalkulation der Entgelte für die Entleerung, Reinigung und Kontrolle von Fettabscheideranlagen zum Schutz der öffentlichen Abwasserbeseitigung in der Landeshauptstadt Düsseldorf (LHD) für den Zeitraum 01.07.2026 - 31.12.2027 zur Kenntnis (Anlage 1).
Er beschließt die Anpassung der Entgelte für die Entleerung, Reinigung und Kontrolle von Fettabscheideranlagen zum Schutz der öffentlichen Abwasserbeseitigung in der LHD ab 01.07.2026 um durchschnittlich 11,00 %.
2. Der Rat der LHD beschließt die 4. Änderung der Entgeltordnung für die Entleerung, Reinigung und Kontrolle von Fettabscheideranlagen zum Schutz der öffentlichen Abwasserbeseitigung in der LHD (Anlage 3).

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 (8 CDU, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 SPD/Volt, 2 AfD, 1 FDP)

Nein: -

Enthaltung: 2 (1 Die Linke, 1 Freie Wähler Tierschutz PARTEI)

Ende der öffentlichen Sitzung: 15:31 Uhr

Anschließend nichtöffentliche Sitzung



Dr. Stephan Keller
Oberbürgermeister



Josef Hinkel
Bürgermeister



Dorothee Schneider
Stadtkämmerin



Leonard Elsing
Schriftführer